

Sparkassen KiLa Cup Ostwürttemberg 2026

1 Vorbemerkung

Der KiLa Cup Ostwürttemberg gilt für die teilnehmenden Vereine der Altersklassen U8, U10, U12 der WLV Kreise Heidenheim und Ostalb als eine gemeinsame Kreismeisterschaft. Die besten zwei Mannschaften in den Altersklassen U10 und U12 aus den obengenannten WLV-Kreisen qualifizieren sich für den WLV-Pokal der Kinderleichtathletik in Stuttgart. Bei jeder einzelnen Veranstaltung gibt es separate Siegerehrungen, bei denen Sachpreise vergeben werden. Weitere Informationen zu Terminen, Orten und Disziplinen des Sparkassen KiLa Cup Ostwürttemberg 2026 sind im Meldeportal unter www.ladv.de verfügbar.

2 Organisation

2.1 Auswertung

Es gibt bei jedem Wettkampf ein Tagesergebnis mit entsprechender Siegerehrung. Die Tagesergebnisse werden an die verantwortliche Person für den Bereich Kinder und Jugend im Kreisvorstand (kinder_jugend@leichtathletik-ostalbkreis.de) weitergegeben und zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Der aktuellen Zwischenstände können auf der Homepage des Leichtathletik-Kreis Ostalb (<https://ostalbkreis.de>) und des Leichtathletik-Kreis Heidenheim (<https://heidenheim.wlv-sport.de>) eingesehen werden.

Ausgewertet wird mit dem KiLa-Programm Seltec oder einer Excel-Datei. Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem.

Insgesamt kommen die Ergebnisse von **vier Wettkämpfen** in die Gesamtwertung des KiLa Cup Ligabetriebs. Nimmt ein Team an mehr als vier Wettkämpfen teil, werden die schlechtesten Ergebnisse gestrichen.

Ganz egal, ob mindestens sechs oder höchstens elf Kinder teilnehmen: Die sechs punktbesten Leistungen werden übernommen und zum Teamresultat addiert, schließlich mit den Punktzahlen der anderen Teams verglichen und die Rangfolge (Ranglistenpunkte) ermittelt. Danach wird in jeder Disziplin die erzielten Teamleistungen miteinander verglichen (in Minuten, Metern bzw. Punkten) und in Rangfolge gebracht. Das Bewertungsprinzip nach Ranglistenpunkten greift auch hier: Das erstplatzierte Team erhält stets einen Punkt, das zweitplatzierte Team zwei usw. Teams mit identischen Leistungen erhalten eine identische Ranglistenpunktzahl. Die von einem Team erreichten Ranglistenpunkte aus allen durchgeführten Disziplinen werden addiert. Wer schließlich in der Summe die niedrigsten Punktwert (geringste Punktzahl), gewinnt diesen Ligatag.

Kommt es zur Bildung einer Startgemeinschaft aus zwei oder mehreren Vereinen, so fließt für

jeden dieser Vereine der gleiche Punktwert in die Wertung ein.

Bei der **Gesamtwertung des KiLA-Cup** greift auch das Ranglistenpunktesystem. Das erstplatzierte Team erhält stets einen Punkt, das zweitplatzierte Team zwei usw. Teams mit identischen Leistungen erhalten eine identische Ranglistenpunktzahl. Sollte ein Verein mit mehreren Mannschaften in der gleichen Altersklasse an den Start gehen, fließt in die KiLA-Cup Gesamtwertung nur das beste Mannschaftsergebnis aus den einzelnen Wettkämpfen in die Wertung mit ein. Beim Gesamtsieg am Jahresende bilden dann alle Kinder der Mannschaft A, egal bei welcher Mannschaft oder Startgemeinschaft sie für Mannschaft A gestartet sind, den Sieger oder entsprechende Platzierung. Es waren in der Regel nicht immer die gleichen Kinder in der jeweiligen ersten Mannschaft. Somit kämpfen alle Kinder eines Vereins um eine gute Platzierung, auch schwächere Kinder kommen in den Genuss eines Erfolges und das „**Wir-Gefühl**“ wird gestärkt.

2.2 Mannschaften

Gestartet wird als gemischte Mannschaft eines Vereins mit mindestens sechs und maximal elf Kindern. Hat ein Verein zwölf Kinder muss er zwei Mannschaften melden. Es darf keine reine Jungenmannschaft starten, hier muss immer ein Mädchen vertreten sein.

Sollte ein Verein keine sechs Kinder in der jeweiligen Altersklasse zusammenbringen, so können Startgemeinschaften mit anderen Vereinen für die Tageswertung gebildet werden. Es ist nicht erlaubt, Startgemeinschaften zu bilden, wenn eine eigene Mannschaft gebildet werden kann.

Gestartet wird üblicherweise in der jeweiligen Altersklasse. Bei Bedarf dürfen Kinder eine Altersklasse aufrücken. Die Teilnahme in einer niedrigeren Altersklasse ist nicht gestattet.

2.3 Vorbereitung

Jeder Veranstalter kann über die Disziplinen selbst entscheiden (sie müssen aber den Richtlinien der kindgerechten Leichtathletik des DLV entsprechen), dadurch sind die Wettkämpfe für die Kinder sehr verschieden und abwechslungsreich.

Immer im Herbst treffen sich die teilnehmenden Vereine, um die Wettkämpfe für das kommende Jahr aufzuteilen und im Nachgang die Durchführung des KiLA-Cups zu reflektieren, über angefallene Probleme und Verbesserungsmaßnahmen zu sprechen. Zum Treffen lädt die verantwortliche Person für den Bereich Kinder und Jugend im Kreisvorstand ein.

Die Ausschreibungen für die Veranstaltungen im Ostalbkreis erstellen die Ausrichter selbst und schicken diese an den Wettkampfwart des Leichtathletik-Kreis Ostalb bzw. Leichtathletikkreises Heidenheim. Im Ostalbkreis legt der Wettkampfwart die Veranstaltung in ladv.de an und veröffentlicht diese. Im Landkreis Heidenheim wird dies von den Vereinen eigenständig erledigt.

Gemeldet wird in vorgegebenen Meldelisten oder über das Meldeportal „ladv.de“ mit dem Namen der Kinder in den jeweiligen Mannschaften. Bei Meldung mit den Meldelisten können schon im Vorfeld die Urkunden mit den Namen für die Tageswertung vorbereitet werden und es müssen nur noch etwaige Änderungen, die vor Wettkampfbeginn gemeldet werden müssen,

berücksichtigt werden. Bei Nutzung von Seltec ist dies nicht notwendig, da hier die Urkunden bereits eingerichtet sind.

Für die Anschaffung der Sachpreise bei den Tagesveranstaltungen sind die Vereine selbständig zuständig. Die Anschaffung der Preise für die Ligawertung obliegt den Verantwortlichen der beiden WLV-Kreise, die sich hierzu abstimmen. Die Medaillen, Pokale und Sachpreise für die Tagesveranstaltungen werden über die Kreise finanziert. Die beiden WLV-Kreise teilen sich diese Kosten.

2.4 Wettkampf

Um die jeweiligen Wettkämpfe möglichst kompakt, kurz und für alle leicht überschaubar zu halten sind die Ausrichter dazu aufgerufen den Zeitplan so festzulegen, dass ein möglichst reibungsloser Ablauf angestrebt wird. Meist wird die erste Disziplin festgelegt und anschließend suchen sich die Gruppen die nächste freie Station. Jede Mannschaft erhält eine Mappe mit den jeweiligen Wettkampflisten, die dann während den einzelnen Disziplinen immer vom von den Wettkampfleitern an der Station ausgefüllt werden. Nach Ende jeder Disziplin werden die Listen zur Auswertung an das Wettkampfbüro abgegeben.

Jedem Verein steht es frei, ein gemeinsames Aufwärmen mit einer maximalen Dauer von 15 Minuten durchzuführen.

Die gewissenhafte und korrekte Durchführung und Auswertung aller Wettkämpfe stehen an oberster Stelle.

2.5 Siegerehrung

Die Siegerehrungen finden in der Regel 20 Minuten nach Ende des letzten Wettkampfes der jeweiligen Altersklasse statt.

Tageswertung:

Jeder Verein führt eigenverantwortlich die Siegerehrung durch.

Ligawertung:

Die drei besten Teams jeder Altersklasse (U8/U10/U12) werden mit einem Pokal ausgezeichnet. Zusatzwertung der WLV Kreise Heidenheim und Ostalb: Die bestplatzierte Mannschaft aus dem WLV Kreis Heidenheim und WLV Kreis Ostalb ist **Kreismeister** in der jeweiligen Altersklasse ihres Kreises.

Beim Finale der KiLa Cup Wertung gibt es für die alle anwesenden Kinder des Ligabetriebes Medaillen.

Preisverleihung wird von den verantwortlichen Personen für den Bereich Kinder und Jugend im Kreisvorstand durchgeführt.

3 Termine und Disziplinen 2026

Alle Informationen zu den Wettkämpfen und den Disziplinen können in den Ausschreibungen auf www.ladv.de nachgelesen werden. Das Finale findet in Essingen statt.

Sparkassen Kila Cup Ostwürttemberg 2026 – U8/U10/U12

02.05.2026	Hofherrnweiler	Ostalbiade
17.06.2026	Gerstetten	
27.06.2026	Giengen	
26.09.2026	Aalen	
17.10.2026	Herbrechtingen	Halle
22.11.2026	Essingen	Halle - Finale